Dornbirn, 30. Juni 2019

**MEDIENINFORMATION**

**Zufriedene Besucher bei der 19. ART BODENSEE**

Mit neuem Messekonzept und Inhalten wird trotz hoher Temperaturen eine erfrischende Bilanz gezogen

*Dornbirn, 30. Juni 2019 – An den zweieinhalb Messetagen kamen rund 4.000 kunstinteressierte Besucher zum neu gestalteten Sommer-Kunstsalon im Dornbirner Messequartier. Sie bewerteten die Messe in einer Veranstaltungs-Befragung ausgesprochen positiv.*

Die 19. ART BODENSEE überzeugte mit neuem Konzept: Der neue Künstlerische Leiter Aram Haus legte bei der gezeigten Gegenwartskunst großen Wert auf höchste Qualität. 68 Galerien und 15 Institutionen zeigten Werke von aussichtsreichen Newcomern sowie etablierten Namen.

**95 Prozent der Besucher empfehlen die ART BODENSEE weiter**

Ein Höhepunkt waren die weitgehend unbekannten großformatigen Pastelle von Francis Bacon, der 2019 seine Premiere am Bodensee feierte. Neu in Dornbirn war ein Artist in Residence: Milan Mladenovic gab nicht nur Einblicke in seinen Schaffensprozess; sondern präsentierte dem Publikum auch die entstandenen Werke dieses Monats. Eine Solo-Show widmete sich Elke Silvia Krystufek, die vor zehn Jahren den österreichischen Beitrag zur Biennale in Venedig gestaltete. Mit STATE OF THE KUNST, kurartiert von Aram Haus, wurden Leihgaben von Galerien, regionalen Sammlern und nationalen Kunstmuseen, vor den Vorhang geholt.

Bei der diesjährigen ART BODENSEE stammten rund 90 Prozent der Besucherinnen und Besucher aus Deutschland und ganz Österreich. Insgesamt kamen seit Freitagnachmittag rund 4.000 Besucher zur ART BODENSEE. Sie sind mit der Messe sehr zufrieden: 95 Prozent empfehlen sie weiter und wollen im kommenden Jahr wiederkommen. Auch das Rahmenprogramm mit Podiumstalks, Preisverleihungen, Führungen und den Kunst.kids-Workshops wurde sehr gut angenommen.

**Frischer Wind und Herzlichkeit**

„Mit dem neuen Konzept der ART BODENSEE wollen wir den frischen Wind und die Qualität für die Zukunft mitnehmen“, sagte Sabine Tichy-Treimel, Geschäftsführerin der Messe Dornbirn. Sehr zufrieden zeigte sich Petra Fiel, Projektleiterin der ART BODENSEE: „Uns ist es gelungen, mit Herzlichkeit und Enthusiasmus, sehr viel Neues zu präsentieren, was von den Ausstellern und vor allem den Besuchern durchwegs freudvoll und positiv angenommen wurde.“

Das sagten Teilnehmer der heurigen ART BODENSEE:

**stayinart, Kunstmagazin, Innsbruck:** „Wir sind begeistert vom neuen Format dieser Messe. Für uns waren diese Messetage ein echtes Erlebnis.“ Lob kam auch von der Münchner **Galerie Smudajeschek**:„Der Auftritt ist ausgezeichnet, sehr professionell, eine tolle Architektur und alles sehr gut organisiert. Gleichzeitig hat die Messe eine gewisse Lockerheit, die richtig Freude macht.“ „Wir sind mit dem ganzen organisatorischen Ablauf sehr zufrieden“, sagte Werner Böhler, **Galerie am Hofsteig** (Wolfurt). „Die Qualität stimmt und die ART BODENSEE ist somit wieder auf dem richtigen Weg.“

**Mehr Informationen:** [www.artbodensee.info](http://www.artbodensee.info) oder [www.facebook.com/artbodensee](http://www.facebook.com/artbodensee)

**Bildtexte:**

**Impression\_1\_ART\_BODENSEE\_2019.jpg**: 68 Galerien und 15 Institutionen waren bei der ART BODENSEE in Dornbirn präsent.

**Impression\_2\_ART\_BODENSEE\_2019.jpg**: Die einzige Kunstmesse im Bodenseeraum überzeugte die rund 4.000 Besucherinnen und Besucher.

Copyright Udo Mittelberger. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über die ART BODENSEE. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Pressekontakt:**

Messe Dornbirn, Thomas Sparr, Telefon +43 5572 305 403, Mail thomas.sparr@messedornbirn.at